



Grosstier- Rettungsdienst CH/FLTM (GTRD CH/FLTM)

Notruf +41 (0)79 700 70 70

www.gtrd.ch Spendenkonto PC 90-740822-3 info@gtrd.ch



HORSE RESCUE

Merkblatt Vorbereitung für Pferdenotfälle beim Wanderreiten in der Schweiz

Um einen Wanderritt sicher durchzuführen, muss viel vorbereitet und geplant werden. Selbstverständlich sollten für Wanderritte nur geeignete und gut trainierte Pferde eingesetzt werden. Sollte es trotzdem zu einem Pferde-Notfall kommen, dann soll dieses Merkblatt helfen, dass rasch und richtig gehandelt werden kann.

Vorbereitung und Notfallausrüstung

1. **Schliessen Sie die Horse Rescue Mitgliedschaft für Ihr Pferd ab (www.horse-rescue.ch)! Rettungskosten sind somit gedeckt!**
2. Guter Beschlag ca. 1 bis 2 Wochen alt. Für Gebirgstouren unbedingt Stollen und Zehenstifte anbringen! Kleines Beschlagset ist empfehlenswert.
3. Kleine Notfallapotheke.
4. Gutes Kartenmaterial 1:50'000 oder 1:25'000 von der ganzen Strecke.
5. Lernen Sie unbedingt auf der Karte die Koordinaten Ihres Standortes zu bestimmen.
6. Laden Sie auf Ihr Smartphone folgende **Apps: Horse Rescue (https://www.horse-rescue.ch/app), Rega, Swiss Map.**
7. Richten Sie „Anklopfen“ bei Ihrem Smartphone ein, damit Sie auch während dem telefonieren erreichbar sind.
8. Powerbank. Kleine Notstromversorgung für Ihr Handy.
9. Wo finde ich auf der Strecke den nächsten Tierarzt?
10. Evtl. Notfunkgerät mit Emergency-Kanal 161.300 (Rega Notrufkanal SOS), da nicht überall Handynetzt vorhanden ist.
11. Signallampe, evtl. Rauchfackel zur Markierung der Unfallstelle bei Anflug des Helikopters

Welche Fragen muss ich bei einem Notfall klären?

- Brauche ich nur einen Tierarzt / Hufschmied, da das Pferd vor Ort behandelt werden kann?
- Braucht es eine Grosstier- Ambulanz und kann diese zum Pferd hinfahren?
- Muss das Pferd mit dem Helikopter ausgeflogen werden?

Alarmieren Sie über die GTRD-Notrufnummer +41 (0)79 700 70 70 oder direkt über die Horse Rescue App

- **Mein Standort:** Koordinaten Swissgrid 1903+/LV95 y: (E), x: (N) oder WGS84 (N) ..° ..'..", (E) ..° ..'..". (Bestimmen auf der Karte oder via App auf dem Smartphone). **Wird beim Alarmieren mit der Horse Rescue App automatisch bestimmt und übermittelt.**
- Was ist passiert?
- Ist das Pferd verletzt, wenn ja, wo?
- Ist das Pferd gesichert oder absturzgefährdet?
- Ist ein ungehinderter Zugang der Retter zum Pferd möglich oder z.B. nur über Seilrettung?
- Wie ist das momentane Wetter in der Region?
- Ist ein Landen des Helikopters in der Nähe möglich?
- Senden Sie aussagekräftige Fotos der Unfallsituation und Umgebung über die Horse Rescue App. Diese können den Rettern wichtige Hinweise für die Einsatzkoordination liefern.

Tipps

- Passen Sie die Touren Ihren Fähigkeiten und dem Ihres Pferdes an.
- Beachten Sie die Wetterlage. Gehen Sie bei Schlechtwetter kein Risiko ein.
- Lernen Sie Ihren Standort auf der Karte bestimmen. Verlassen Sie sich nicht nur auf das Smartphone.
- Verlassen Sie nie einen abgemachten Treffpunkt, bis zum Eintreffen der Retter.
- Halten Sie sich unbedingt erreichbar! Keine unnötigen Gespräche, Akku!
- Gehen Sie selber kein Risiko ein, bis die Retter vor Ort sind.
- Alarmieren Sie sofort. Ein Helikopter kann nachts keine Pferdeflüge durchführen.
- Bei Fragen steht Ihnen der GTRD (www.gtrd.ch) oder die Eta-Glob (www.horse-rescue.ch) gerne zur Verfügung.

Gutes Gelingen ohne Notfälle, wünscht Ihnen Ihr GTRD-Team

Der GTRD CH/FL® arbeitet eng mit der Pferdeklinik der Vetsuisse Fakultät der Universität Zürich (Tierspital) zusammen

